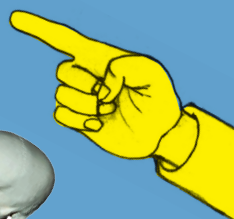


9. SÄCHSISCHES **PUPPEN** THEATER TREFFEN



FESTIVAL
2023



9. SÄCHSISCHES PUPPENTHEATER TREFFEN

Festival

4. – 6. Mai 2023

Vom 2. – 6. Mai 2023 findet das 9. Sächsische Puppentheatertreffen an den Landesbühnen Sachsen statt. Neben dem Arbeitstreffen der Puppenspieler*innen steht in diesem Jahr das Festival für das Publikum im Vordergrund.

Die sechs festen Puppentheaterensembles in Sachsen: das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen, das Figurentheater Chemnitz, das Theater Junge Generation in Dresden, das Theater der Jungen Welt in Leipzig, die Landesbühnen Sachsen in Radebeul und das Puppentheater Zwickau sind mit ihrer Dichte und Vernetzung einzigartig in Deutschland. Sie sollen hier im Detail vorgestellt werden.

Vom 2.–3. Mai 2023 stehen Begegnung und Austausch der Ensembles im Fokus. Vom 4.–6. Mai 2023 entfaltet sich das 9. Sächsische Puppentheatertreffen zu einem Festival. Gezeigt wird Theater für die Aller kleinsten, Jugendliche, Erwachsene und Familien.

Mit einer ganzen Bandbreite der Figurentheaterkunst stellt sich die Szene vor. Illusion, Clownerie, Virtual Reality, Lichtmalerei und performatives Spiel berührt das Publikum und auch mit dem Genre der Operette wird kooperiert.

Als besonderen Abschluss wird am 6. Mai 2023 das polnische Wrocławski Teatr Lalek sein Familienstück »Kulka« zeigen.

Tickets sind über die Kasse der Landesbühnen Sachsen erhältlich, mit Ausnahme des im tjg. Dresden stattfindenden Stücks »Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zaunes schaute«.



wrocławski
teatr lalek

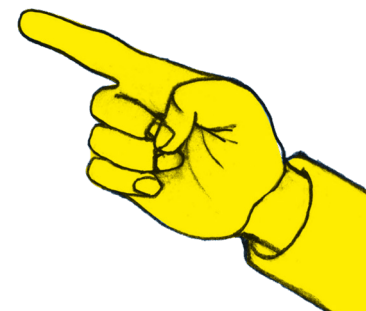


FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT



SACHSEN
Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.

www.landesbuehnen-sachsen.de
Telefon: 0351 / 8954321
kasse@landesbuehnen-sachsen.de



HERZLICH WILLKOMMEN!



Anders als früher in den traditionellen Anfängen der sächsischen Puppenspielkunst steht heute nicht nur die Figur, sondern auch der Mensch dahinter im Fokus des Interesses. Wir sehen dabei zu, wie Objekte belebt, Material bewegt, Text vertont und Licht animiert wird. Die Grenzen sind durchlässig, die Möglichkeiten grenzenlos.

Längst ist es wieder selbstverständlich geworden, dass auch Erwachsene sich als Publikum angesprochen fühlen.

Ständig begegnen sich im Spiel traditionelle Handwerkskunst und neue schöpferische Ausdrucksmittel. Hier in Sachsen – einem Mutterland des reisenden Puppentheaters – wird das besonders deutlich: sowohl an der Dichte der permanent arbeitenden festen Ensembles als auch an einer kreativen freien Szene. Der Landesverband Sachsen des Deutschen Bühnenvereins hat es sich seit 2007 zur Aufgabe gemacht, die in institutionalisierten Häusern arbeitenden Teams zu unterstützen. Neben dem Austausch in einem Arbeitstreffen bietet die Biennale die Möglichkeit, die Bandbreite dieser Kunstform in Sachsen sichtbar zu machen.

Nun findet das Sächsische Puppentheatertreffen zum neunten Mal statt. Zum ersten Mal darf die Landesbühne Sachsen – welche seit 2015 eine eigene Figurentheatersparte beherbergt – Gastgeber sein.

Wir freuen uns auf die Begegnungen, auf Kritik und Anregung, auf Analysen und Debatten, gemeinsame Pläne und natürlich auch auf Ausgelassenheit und Übermut.

Manuel Schöbel
Intendant und Geschäftsführer
Landesbühnen Sachsen GmbH

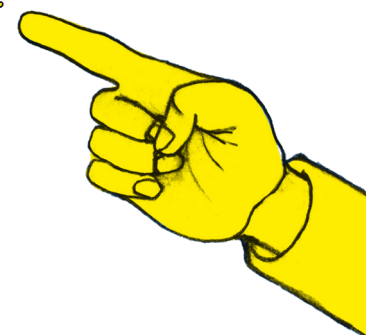


Die Zirkusprinzessin

Operette von Emmerich Kálmán / Kooperationsprojekt des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen und den Landesbühnen Sachsen

Als großes Zusammenspiel von Oper und Puppe zeigt sich Kai Anne Schuhmachers Inszenierung »Die Zirkusprinzessin« von Emmerich Kálmán. Da die bezaubernde Witwe Fürstin Palinska dem werbenden Prinzen Sergius einen Korb erteilt hat, wird sie das Opfer seiner perfiden Rache. Um sie zu einer Zirkusprinzessin zu degradieren, bringt der Prinz sie mit dem normalerweise bei Zirkusvorstellungen immer maskierten mysteriösen Kunstreiter Mister X zusammen, der sie als »Baron Korossow« verführen und heiraten soll. Der Plan gelingt, doch was der intrigante Prinz nicht weiß: Mister X ist seit seiner frühen Jugend in die Fürstin verliebt und zudem noch von blauem Blut ...

BAUTZEN



DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

THEATER
DŽIWADŁO

BAUTZEN
BUDYŠIN

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKSTHEATER BAUTZEN

Das Puppentheater des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters in Bautzen, dem einzig professionellen bikulturellen Theater Deutschlands, besteht bereits seit 1961. Damals wurde eine Marionetten-Wanderbühne an das Sorbische Volkstheater angegliedert.

Mit sechs Ensemblemitgliedern und eigener Puppenwerkstatt werden circa 400 Vorstellungen im Jahr bestritten, davon die Hälfte im 2003 gebauten Burgtheater, die andere Hälfte im gesamten Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien. Neben dem großen deutschen Repertoire für alle Altersklassen bietet das Theater pro Spielzeit wechselnd auch ein Stück in ober- bzw. niedersorbischer Sprache an. Das Publikum erstreckt sich von den kleinsten Zuschauern ab drei Jahren über Grundschule hin zur Oberstufe. Auch ein großes Repertoire an Inszenierungen für Erwachsene gibt es, welches im Abo-Ring des Theaters gezeigt wird.





Der Schimmelreiter

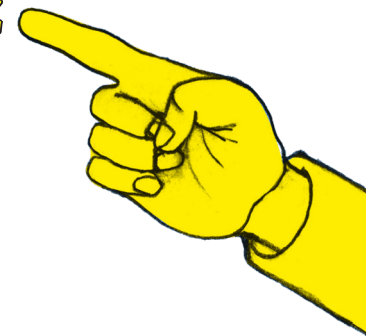
Nach der Novelle von Theodor Storm (ab 14)

Mitten im stürmischen Oktober hat ein Reisender in Nordfriesland jene unheimliche und gespenstische Begegnung. Im Wirtshaus hinter dem Deich erfährt er von der tragischen Lebensgeschichte Hauke Haiens: Schon in jungen Jahren setzt sich der wissbegierige Junge mit der Arbeit seines Vaters auseinander, einem Landvermesser und Bauern. Als Hauke Knecht des Deichgrafen wird, kommt seine Chance: Mit neuen Plänen und Ideen weckt er das Interesse des Deichgrafen und dessen Tochter Elke. Doch die anderen im Dorf reagieren mit Skepsis und Missgunst – erst recht, als Hauke Elkes Hand gewinnt, vom Knecht zum Gutsbesitzer aufsteigt und die Nachfolge des alten Deichgrafen antritt.

CHEMNITZ



THEATER CHEMNITZ



Die Städtische Theater Chemnitz gGmbH, kurz: Die Theater Chemnitz, vereint fünf Sparten in zwei Häusern und ist eine der großen Kultureinrichtungen in Chemnitz. Seit der Spielzeit 2014/15 ist Gundula Hoffmann Direktorin der Figurentheater-sparte. Gemeinsam mit fünf Puppenspieler*innen, unterschiedlichen Themen-setzungen, vielfältigen Regiehandschriften sowie partizipativen oder digitalen Formaten entsteht ein breitgefächertes Angebot für ein Publikum ab zwei Jahren. In fünf bis acht Neuinszenierungen oder Kooperationsprojekten bringen sie die vielseitigen künstlerischen Mittel des zeitgenössischen Figurentheaters – von Material- und Objekttheater über performative und filmische Erzählformen bis hin zu klassischem Marionetten- oder Handpuppenspiel – auf die Figurentheaterbühne im Schauspielhaus bzw. seit 2022 in der Interimsspielstätte im Spinnbau. Partizipative und kulturvermittelnde Rahmenangebote, Kooperationen mit den anderen Sparten und die *NACHTSCHICHT Puppe – oder was?* ergänzen den Spielplan.





Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zaunes schaute

von Jens Raschke (ab 10)

Hübsch kuschelig und sehr familiär nennt Papa Pavian das Leben im Zoo. Nur der neue Bär fühlt sich unwohl und gerät durch seine unbequemen Fragen mit den anderen Tieren aneinander: Woher kommt dieser unerträgliche Gestank? Wer sind eigentlich die »Gestiefelten« und was machen sie mit den »Gestreiften« hinter dem Zaun? Und was geschah mit dem Nashorn? Die tatsächliche Existenz des Zoos neben dem Konzentrationslager Buchenwald ist Anlass für einen parabelhaften Theatertext zum Thema Zivilcourage.



DRESDEN

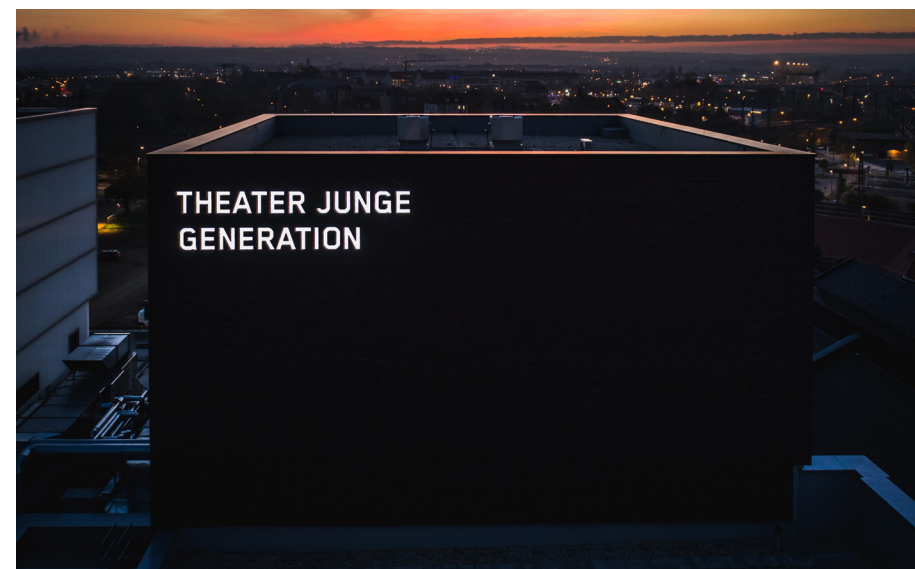


TJG. THEATER JUNGE GENERATION DRESDEN

Das Puppentheater der Stadt Dresden, gegründet 1950, wurde 1997 als Sparte Teil des tjg. und feierte 2022 seinen 70. Geburtstag. Das Ensemble zählt sieben Puppenspieler*innen. Im gegenwärtigen Repertoire gibt es für alle Altersgruppen – einschließlich Produktionen für den Abendspielplan – eine große Bandbreite von Theater mit Objekten, Masken, animierten Stofftieren, Handpuppen bis hin zu Halbkörper- und Vierfüßlerpuppen zu erleben. Besonderer Schwerpunkt sind die Crossover-Produktionen mit der Schauspielsparte.

In der Spielzeit 2018/19 richtete das tjg. zwecks Nachwuchsförderung im Bereich Puppentheaterregie die einjährige Werkstatt »Objekt und Regie« aus.

Mit rund 80.000 Besucher*innen und über 500 Veranstaltungen pro Saison zählt das tjg. theater junge generation zu den größten Kinder- und Jugendtheatern Europas. Hauptspielort des tjg. ist das Kraftwerk Mitte, ein ehemaliges Kraftwerk, das in ein Kulturzentrum umgewandelt und 2016 eröffnet wurde.





Bääätsch – Zunge raus

Theater mit Menschen und Objekten | Von und mit Luise Audersch,
Clara Fritsche und Julia Sontag | Uraufführung (ab 4)

Ein völlig zu Unrecht unterschätztes und verstecktes Körperteil: die Zunge. Wir befreien diesen wandelbaren Muskel von seinem schlechten Image und erforschen gemeinsam mit euch den Mundraum. Auf einer Entdeckungsreise durch Geschmacksknospen, Gaumen und Speichel gehen wir den Unglaublichkeiten der Zunge auf den Grund. Es wird geschleckt, geschmatzt und geschlabbert, was das Zeug hält!



LEIPZIG



THEATER DER JUNGEN WELT LEIPZIG

Puppentheater, Schauspiel, Tanz, Apps und partizipatives Mitmischen – all das können Menschen jeden Alters im TDJW finden. In Leipzig ist es DAS Stadttheater für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien und natürlich ein wichtiger Motor kultureller Bildung. Das TDJW ist ein Ort der Begegnung, des Austausches, der gesellschaftlichen Vielfalt und ist Partner für die Anliegen einer jungen Generation. Den Schwerpunkt der Arbeit des Hauses liegt in originären und genreübergreifenden Konzeptionen ebenso wie in digitalen Formaten, inklusiven Publikumsangeboten und partizipativen Projekten. »Unser Antrieb ist es, ein relevantes und junges Theater am Puls der Gesellschaft zu machen, das aktiv zum konstruktiven und kreativen Dialog aller Generationen beiträgt.«



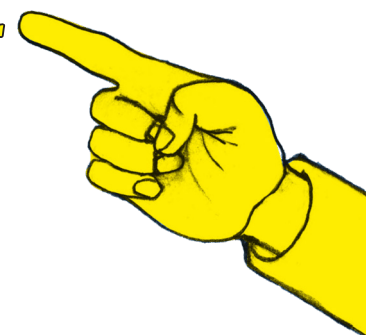


Rauschen

Eine Stückentwicklung von Agatha Kucińska in Kooperation mit »Cloud Theater« und dem »Wrocławski Teatr Lalek«

Draußen dröhnt alles. Familie. Freunde. Schule. Im Inneren ist nur noch Chaos. Überforderung. Unsicherheit. Das Leben steht unter Strom. Unter Spannung. Mit Druck auf den Ohren. Rauschen auf allen Kanälen. Der Sound von zu vielen Informationen, Mitteilungen und Bildern. Auf der Flucht vor sich überlagernden Tönen und Geräuschen finden wir uns im Vakuum wieder. Ein Raum der Stille, des Stillstandes, der Gedanken in Form von Lichtern. Gehirnströmen und Windungen. Die experimentelle Suche eines Heranwachsenden nach seinem Ich, erzählt mit Figuren, einzigartigen Soundeffekten und Lichtmalerei. Der Text ist inspiriert von Jugendlichen.

RADEBEUL



LANDESBÜHNEN SACHSEN

»Mobiles Theater für Sachsen« – das ist die konzeptionelle Ausrichtung der Landesbühnen Sachsen mit den Bereichen Schauspiel, Musiktheater (in Kooperation mit der Elbland Philharmonie Sachsen), Tanztheater und Figurentheater. Insbesondere in den ländlichen Kulturräumen, wo ansonsten kein hinreichendes Theaterangebot vorhanden ist, verstehen sich die Landesbühnen als Kultur- und Kunstvermittler. Unter der Intendanz von Manuel Schöbel wurde die Sparte Figurentheater, die in den 50er Jahren einst dazugehörte, in der Spielzeit 2015/16 neu belebt. Seitdem hat die Sparte viele neue Akzente gesetzt und Produktionen für die Allerkleinsten bis zur Oberstufe initialisiert. Die Zusammenarbeit mit der theaterpädagogischen Abteilung des Hauses – dem jungen.studio – schafft eine enge Verbindung zum jungen Publikum.



Co-funded by the Creative Europe Programme of the European Union



connect up
European Theatre for Young Audiences in a Union of Diversity





Der Erbkönig

von Johann Wolfgang von Goethe / Virtual Puppetry

»Wer reitet so spät durch Nacht und Wind?«

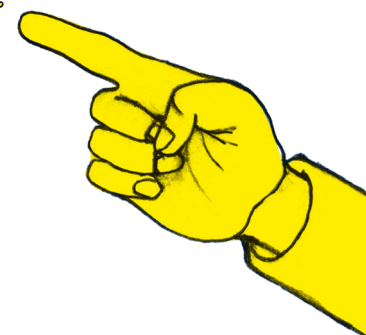
Dieser Ritt wird nicht nur für den Vater mit seinem Sohn im Gedicht von Johann Wolfgang von Goethe zu einem emotionalen Wettstreit gegen die Zeit.

Auch ihr steht mittendrin und könnt die Geschichte mit ihrer Intensität und Verzweiflung hautnah mit VR-Brille spüren.



360° VIRTUAL
PUPPETRY

ZWICKAU



PUPPENTHEATER
ZWICKAU

PUPPENTHEATER ZWICKAU

Das Puppentheater Zwickau ist ein professionelles Theater für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mit über 70-jähriger Tradition ist es fester Bestandteil des Kulturangebotes in Zwickau sowie dem Umland und freut sich über hohe Besucherzahlen. Pro Spielzeit entwickeln wir 4 bis 5 Neuinszenierungen, die mit unterschiedlichen Inszenierungsformen künstlerisch und ästhetisch umgesetzt werden. Neben dem zeitgenössischen Figurentheater, steht das Puppentheater Zwickau für innovative Wege: Zusammen mit unseren Kooperationspartnern, der sächsischen Start-Up-Firma Vrendex und der Westsächsischen Hochschule Zwickau, arbeitet das Haus mit zukunftsorientierten Ansätzen im Bereich Virtual Reality. www.virtual-puppetry.de





Kulka für Familien (ab 4)

»Kulka« ist eine Geschichte der Freundschaft. Eine Geschichte, die nicht offensichtlich ist, weil sie ohne Worte erzählt wird – in der Sprache der Musik, der künstlerischen Formen und der Bewegung. Seine Protagonisten sind zwei Musiker, die Ukulele spielen. Ihre Auftritte, Spiele und das Herumalbern scheinen sorglos zu sein, und die Bindung ist stark und dauerhaft. Aber eines Tages wird sich das ändern. Wie werden die Freunde mit dieser Situation umgehen?

Mitwirkende

Drehbuch und Bühnenbild: Tomasz Maśląkowski

Musik: Grzegorz Mazoń

Licht: Alicja Pietruka

Ton: Robert Maniak

Inspizient: Marta Kurowska / Agnieszka Drobna

Darsteller: Radosław Kasiukiewicz, Grzegorz Mazoń



GASTSPIEL WROCLAW



wrocławski
teatr lalek

GASTTHEATER: WROCLAWSKI TEATR LALEK

Das polnische Puppentheater Wrocław (Breslau) ist ein Repertoiretheater, das vor allem die neue polnische Dramatik in den Blick nimmt zumeist mit renommierten Theaterautor*innen im Erwachsenentheater. Zeitgenössische Texte und unbequeme Themen werden für Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen inszeniert. Viele interdisziplinäre Produktionen prägen die Ästhetik des Hauses – von klassischen Puppentechniken über Multimedia-Projektionen bis hin zu zeitgenössischem Tanz oder postdramatischen Texten.

Bewusst wird dabei versucht mit intensiver Vermittlungsarbeit für sozial benachteiligte, neue Zielgruppen zu erreichen. Pro Spielzeit werden zwei Premieren für Kinder mit Seh- und Hörbehinderung geplant.



9. SÄCHSISCHES PUPPEN THEATER TREFFEN

Grafik/Collage:

Gabi Altevers mit Fotos, Illustrationen und Objekten von: www.pixabay.com, Nasser Hashemi, Marco Prill, Natalia Kabanow, Christof von Büren, Johanna Jäger, Ewa Woźniak, Eva Farkašová, Rafał Budnik
Fotos: Fotostudio Meißen (S. 5), Carsten Beier (S. 6 und 14), Brigitte Zimmermann (S.7), Nasser Hashemi (S.8/9), Kati Hilmer (S.9), Marco Prill (S.10), t.jg. Dresden / Werbeplan (S.11), Ida Zenna (S.12), Tom Schulze (S.13), Sylvio Dittrich (S.15), Puppentheater Zwickau (S.16/17), Natalia Kabanow (S.18)



LANDESBÜHNEN
SACHSEN

Herausgeber:

Landesbühnen Sachsen GmbH

Meißner Straße 152, 01445 Radebeul

Tel.: 0351 89540, www.landesbuehnen-sachsen.de

Intendant und Geschäftsführer: Manuel Schöbel

Kaufmännische Geschäftsführerin: Artemis Willms

Spielzeit 2022/23

Redaktion: Johanna Jäger

Satz und Gestaltung: Martin Reißmann

Druck: Löbnitz-Druck GmbH Radebeul